

## **Schon die Geschichte macht die Mittelschule Wolfsegg zu etwas Besonderem**

Bereits ab dem Jahr 1920 wird der Bau einer Hauptschule in Wolfsegg angeregt. Doch aufgrund der befürchteten Kosten kommt dies nicht zustande.

Im Jahr 1947 wird der Anregung endlich nachgegeben und es wird entschieden, dass bereits im Herbst 1947 mit dem Unterricht in der Hauptschule begonnen werden soll. Ein geeignetes Gebäude gibt es damals noch nicht und die Klassen werden in der damaligen Volksschule untergebracht. An einen Neubau denkt zu dieser Zeit noch niemand. Doch der Andrang ist so groß, dass mehr Platz benötigt wird und ein Schulneubau immer dringlicher wird. Die Suche nach einem Grundstück ist erfolgreich, als schließlich Graf St. Julien-Wallsee ein Grundstück der Gemeinde verkauft. Doch die Kosten für den Schulneubau können trotz Förderungen von der Gemeinde kaum getragen werden und so erscheint Anfang 1949 in den Tages—und Wochenzeitungen ein alarmierender Artikel des Direktors der Hauptschule mit der Bitte um Hilfe. Dem Spendenaufruf wird rege nachgekommen und so erfolgt 1950 der Spatenstich. Die Bevölkerung ist auf den Beinen und hilft tatkräftig beim Bau mit. Sie haben erkannt, dass eine gute Schulbildung wichtig ist. Bereits 1952 kann das neue Gebäude bezogen werden.

Unsere Schule ist eine von der Bevölkerung gewünschte Schule. Es wurden und werden keine Kosten und keine Mühen gescheut diese Schule zu bauen und zu dem zu machen, was sie heute ist.

Ein zeitgemäßer Lebens- und Lernraum für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde und der Umgebung.

Wir Lehrer\*innen tun unser Bestes, dieses große Vermächtnis weiterzutragen!